

## Du bist an einer Ausbildung zur Pflegefachkraft oder Pflegeassistentin interessiert?

Dann bewirb dich bei einem anerkannten Ausbildungsbetrieb, z.B. ein Seniorenheim, eine ambulante Pflegeeinrichtung, ein Krankenhaus oder eine Einrichtung der Kinderkrankenpflege. Bei einer Zusage und der anschließenden Unterzeichnung des Ausbildungsvertrages erhältst du einen Platz an einer Pflegeschule. Eine Liste der Ausbildungsbetriebe im Saarland und weitere Informationen findest du unter:

[www.spg-online.org](http://www.spg-online.org) (Altenhilfe)

[www.deutsches-krankenhausverzeichnis.de](http://www.deutsches-krankenhausverzeichnis.de)

Zur konkreten Einzelfallberatung steht das „Beratungsteam Pflegeausbildung“ des Bundesamtes für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben (BAFzA) für Fragen zur Verfügung. Kontaktdaten findest du unter:

[www.pflegeausbildung.net/beratungsteam](http://www.pflegeausbildung.net/beratungsteam)

Die Pflegeassistentenausbildung vermittelt die fachlichen und personalen Kompetenzen für die pflegerische Betreuung und Versorgung von Menschen aller Altersstufen sowie die Kompetenzen des ersten Jahres der Pflegefachkraft. Damit ist der Durchstieg von der Assistentenausbildung in das zweite Jahr der Pflegefachkraftausbildung möglich.



Zur generalistischen Pflegeassistentenausbildung, die 23 Monate dauert, benötigst du andere Zugangsvoraussetzungen als zur Pflegefachfrau oder zum Pflegefachmann, diese Ausbildung dauert drei Jahre. Die Unterschiede kannst du auf unserer Internetseite nachlesen. 

Ministerium für Arbeit,  
Soziales, Frauen und Gesundheit  
Franz-Josef-Röder-Straße 23  
66119 Saarbrücken

[www.soziales.saarland.de](http://www.soziales.saarland.de)

 /soziales.saarland  
 /masfg.saarland



Zuständige Stelle im Ministerium:  
Stabsstelle Pflege  
Telefon: (0681) 501-3666  
Mail: [kapsaar@soziales.saarland.de](mailto:kapsaar@soziales.saarland.de)

Saarbrücken 2023

• Ministerium für Arbeit,  
Soziales, Frauen  
und Gesundheit

SAARLAND 



Pflegefachkraft  
und Pflegeassistentin

Weil Super-  
held:in  
keine Berufs-  
bezeichnung ist.



*Willkommen  
in der Welt  
der Pflege –*

*Schön  
dich  
zu sehen!*



## Warum nur einen Beruf lernen, wenn du gleich drei beherrschen kannst? Entdecke die Vielfalt der generalistischen Ausbildung zur Pflegefachkraft!

Egal ob du lieber mit den Kleinsten von uns auf der Frühgeborenenstation, in einem speziellen Themenfeld, welches dir am Herzen liegt oder zusammen mit unserer älteren Generation im Pflegeheim oder im ambulanten Pflegedienst arbeiten möchtest – die Welt steht dir offen!

Als Pflegefachkraft bist DU für Menschen in den unterschiedlichsten Lebenssituationen verantwortlich. Deine Aufgabe ist es, eine umfassende Pflege durchzuführen und dabei auf die Bedürfnisse, Wünsche und Fähigkeiten der individuellsten Menschen zu achten und sie umfangreich zu unterstützen. Klingt gut? Finden wir auch!

Weißt du was noch viel besser ist? Schon in deiner Ausbildung darfst du nach und nach eigenverantwortlich arbeiten und dich dem widmen, was dir am Herzen liegt: den Menschen! Naja, und das Ausbildungsgehalt kann sich auch echt sehen lassen!

Aber nun zu den Fakten ...

### Deine Reise in drei Jahren

Die Ausbildung absolvierst du drei Jahre lang in theoretischem und praktischem Unterricht – aber keine Angst, es wird nicht langweilig! In der Pflege muss man schließlich etwas wissen und können. Auch in der Theorie machen wir einige spannende Aufgaben und lernen in Simulationsräumen unsere Fertigkeiten zu erweitern und lernen dabei nicht nur einiges, sondern haben auch eine Menge Spaß!

### Herausforderungen und Erfolge

Auf den verschiedensten Stationen, in Wohnbereichen und in der ambulanten Pflege lernst du dann den Alltag in der Pflege kennen. Das ist herausfordernd – aber ganz ehrlich, nicht jeder Tag kann mit rosa Zuckerwatte ausgestopft sein. Am Ende des Tages weißt du, was du gemacht hast und welchen Menschen du helfen konntest ... DAS fühlt sich gut an!

### Gemeinschaft und Freundschaft

Klar ist auch, dass Kolleginnen und Kollegen ganz schnell zu guten Freunden werden – dann macht die Arbeit gleich doppelt so viel Spaß! Wir wollen schließlich alle das Gleiche: Das Beste für unsere Mitmenschen und dass man uns später einmal genauso fürsorglich behandelt.

### Prüfungen und Perspektiven

Nach 3 der Ausbildung findet eine Zwischenprüfung statt (das kannst du schaffen!). Nach drei Jahren machst du deine staatliche Prüfung und kannst dann endlich raus in die Freiheit und Gutes tun!

### Bereit für die Herausforderung?

Also, wenn du aufgeschlossen bist und ein gutes Einfühlungsvermögen besitzt, Freude am Umgang mit Menschen hast und dein Deutsch gut (B2-Level) ist ...

### ... worauf wartest du noch?

Informier dich jetzt über alle Möglichkeiten hier im Saarland, um als Pflegefachkraft oder Pflegeassistentin voll durchzustarten! Nach deiner abgeschlossenen Ausbildung kannst du viele Aufstiegs- und Karriere-möglichkeiten im Pflegeberuf nutzen.

Text: © Auszubildende Pflege,  
ATA, OTA des UKS, 2023

[pflege.saarland.de](https://pflege.saarland.de) →

